

ÖPNV-Entwicklung im Überwald

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach



bergstraße.mobil

25. Januar 2022 – 18 Uhr

Zoom-Meeting

Präsentation: Sven Wingerter

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

V. Fragen / Anregungen / Diskussion

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

V. Fragen / Anregungen / Diskussion

Einführung

Warum ÖPNV ausbauen?

- Soziale Aspekte
 - Daseinsvorsorge gewährleisten
 - ➔ Inklusion
- Ökologische Aspekte
 - Klimaschutz / (Ressourcen-)Nachhaltigkeit
 - ➔ Verkehrswende
- Ökonomische Aspekte
 - Standortfaktor
 - bei fairem Vergleich: ÖPNV ist wirtschaftlicher!

Hauptverkehrsmittel nach regionalstatistischem Raumtyp (RegioStaR7)

Stadtregion



Ländliche Region

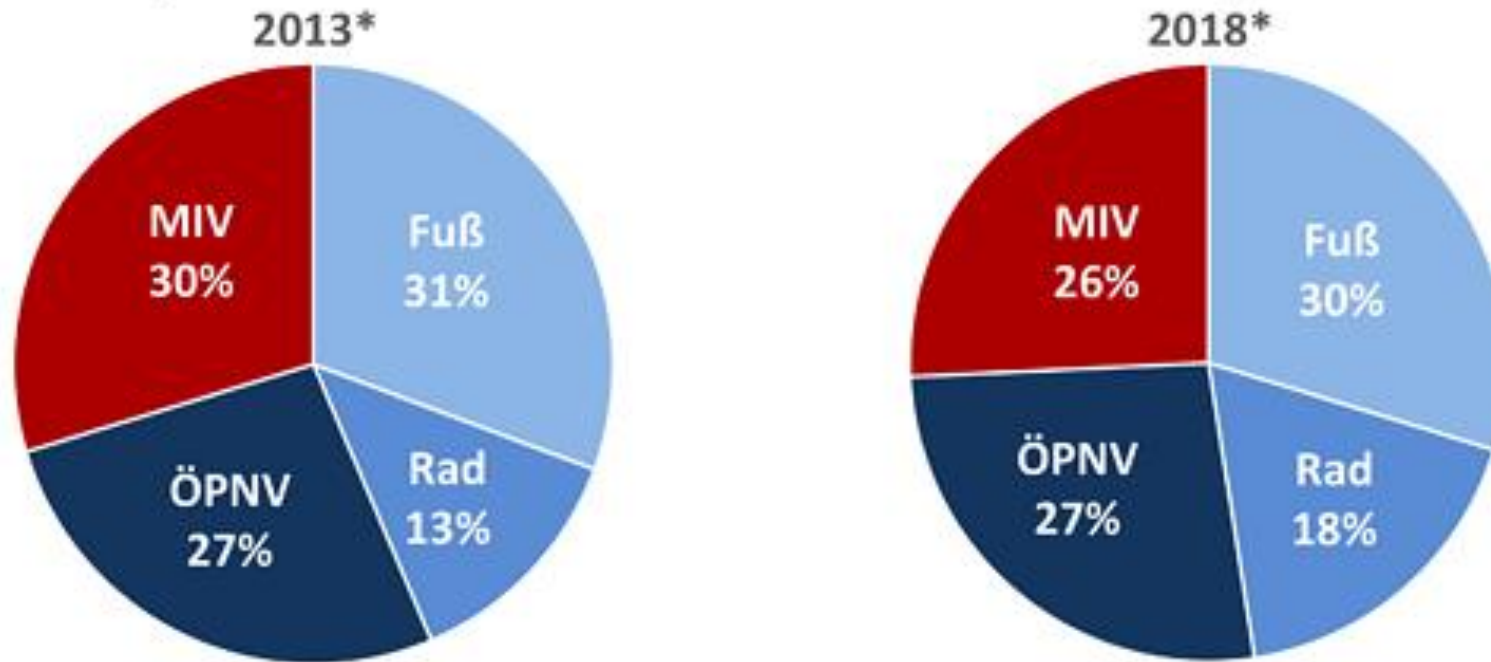


Zu Fuß
 Fahrrad
 Öffentlicher Verkehr
 MIV-Mitfahrer
 MIV-Fahrer

Modal-Split-Basis: Wege | Daten: Mobilität in Deutschland 2017, infas | Grafik: IG Dreieich Bahn GmbH, 2019

Abbildung 11: Modal Split (Basis Wege) nach regionalstatistischem Raumtyp RegioStaR7 (Grafik: IGDB GmbH)

Modal Split – Gesamtverkehr der Berliner Wohnbevölkerung nach Verkehrsarten



* Angaben in Prozent, Werte gerundet. Werte über 100 rundungsbedingt.

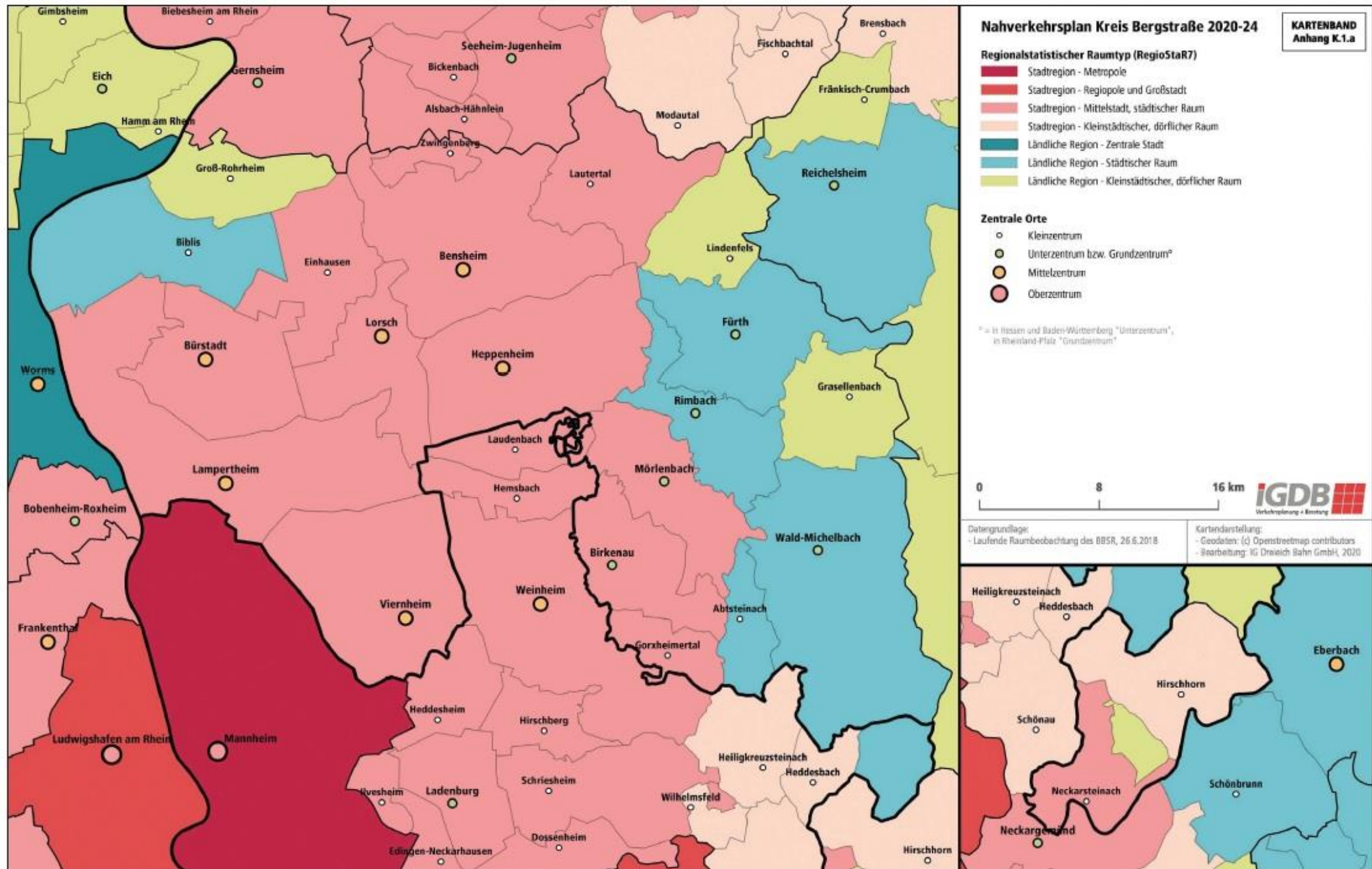
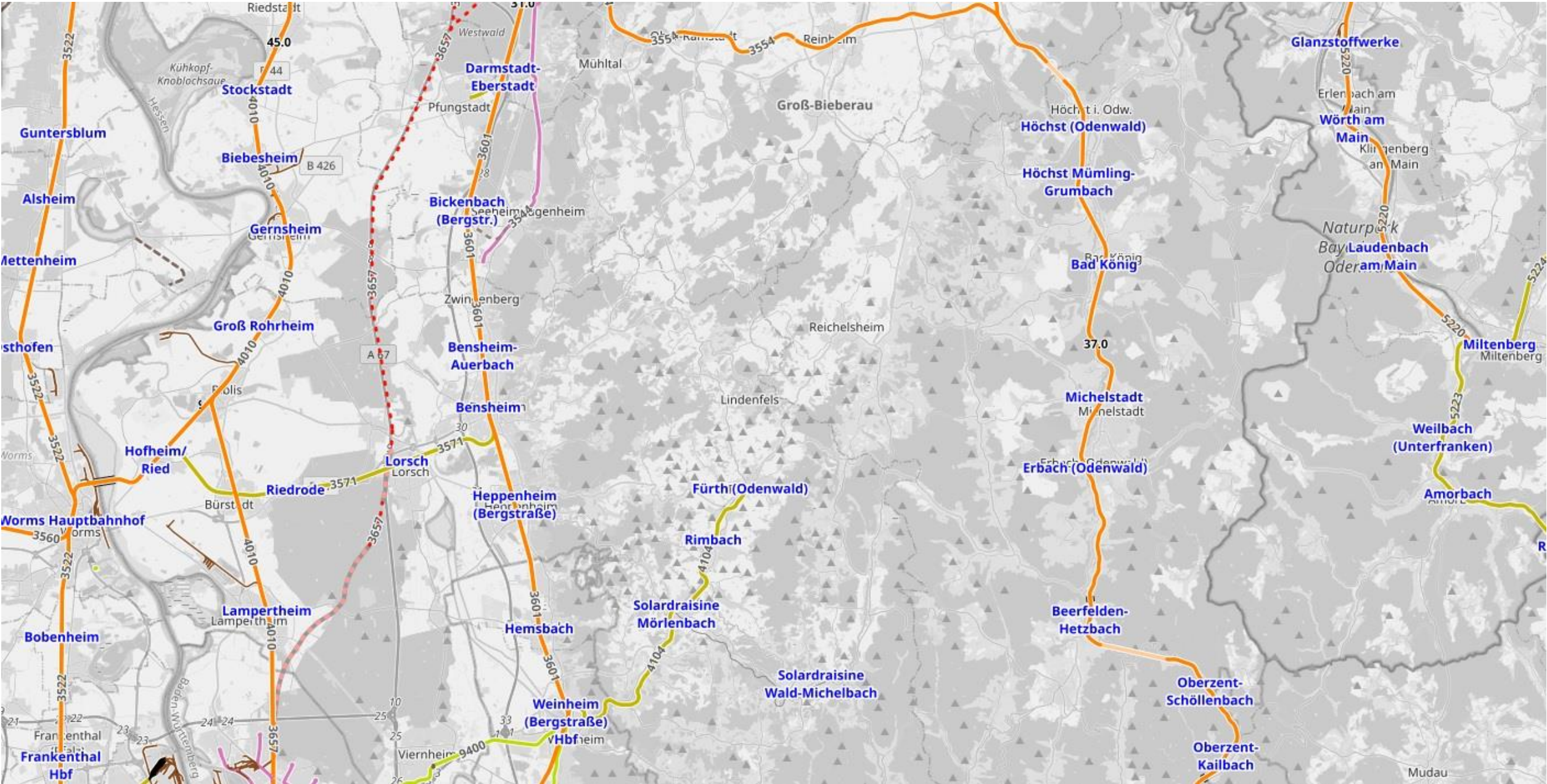
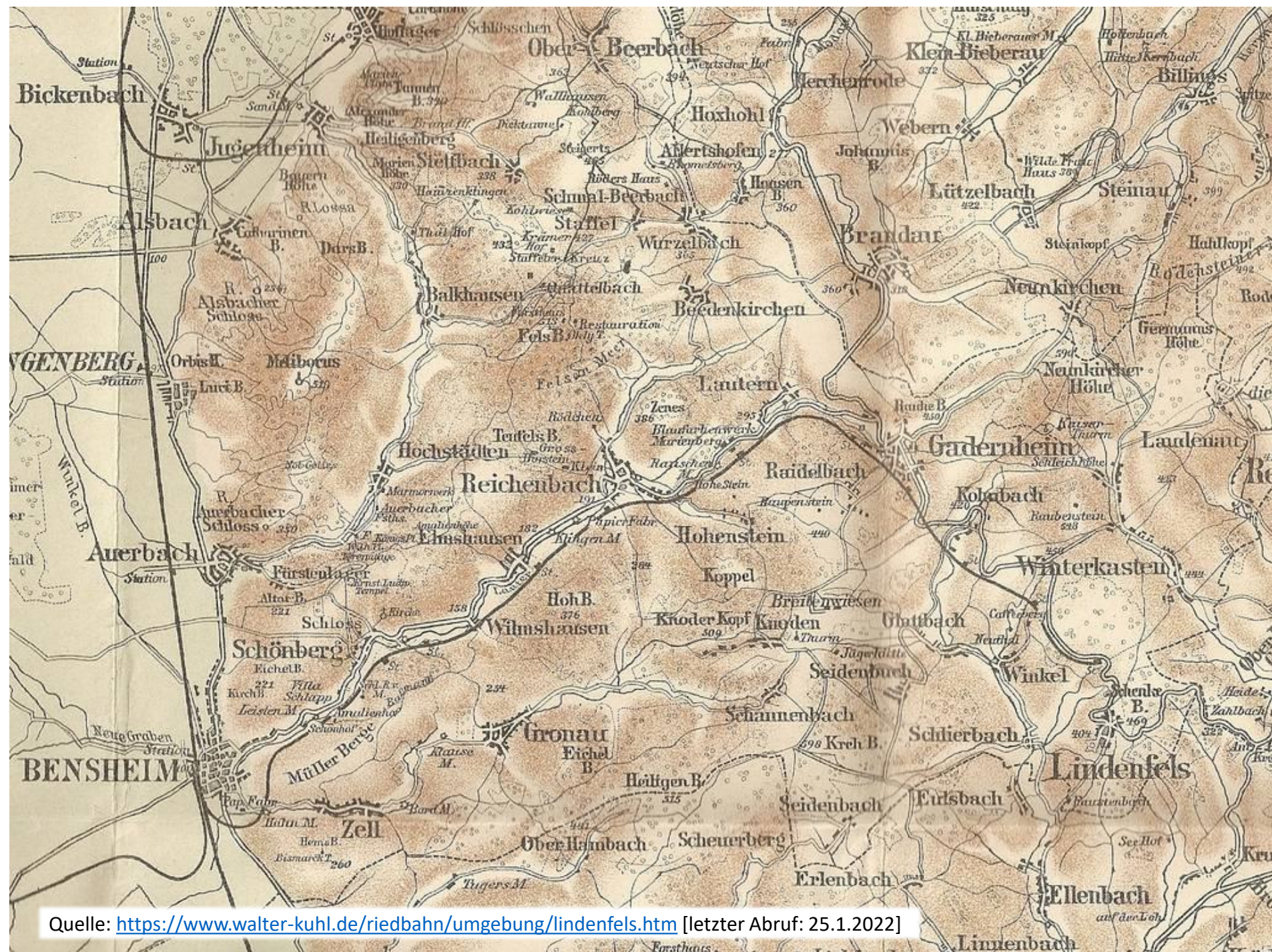


Abbildung 7: Kommunen nach regionalstatistischem Raumtyp RegioStaR7 und zentralen Orten (Datenquelle: BBSR, 2018; Bearbeitung: IGDB GmbH)





Quelle: <https://www.walter-kuhl.de/riedbahn/umgebung/lindenfels.htm> [letzter Abruf: 25.1.2022]

Einführung

Verkehrswende

These:

Um auf dem Weg zur CO₂-Neutralität ambitionierte Ziele („Halbierung des MIV“ oder „Verdopplung der Fahrgastzahlen im ÖPNV“) im deutschen Durchschnitt erreichen zu können, müssen die Anstrengungen dort entsprechend mehr intensiviert werden, wo das Potential am Größten, das Angebot am Schwächsten ist.

→ **Der Erfolg einer sozial und ökologischen Verkehrswende entscheidet sich umso mehr in ländlichen Räumen.**

Erfordert:

- eine höhere Bedeutung des SPNV (z.B. durch Reaktivierungen)
- eine feingliedrige Erschließung in der Fläche („Wie bringen wir den ÖPNV zu den Menschen?“ / Erschließung der „ersten bzw. letzten Meile“)

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

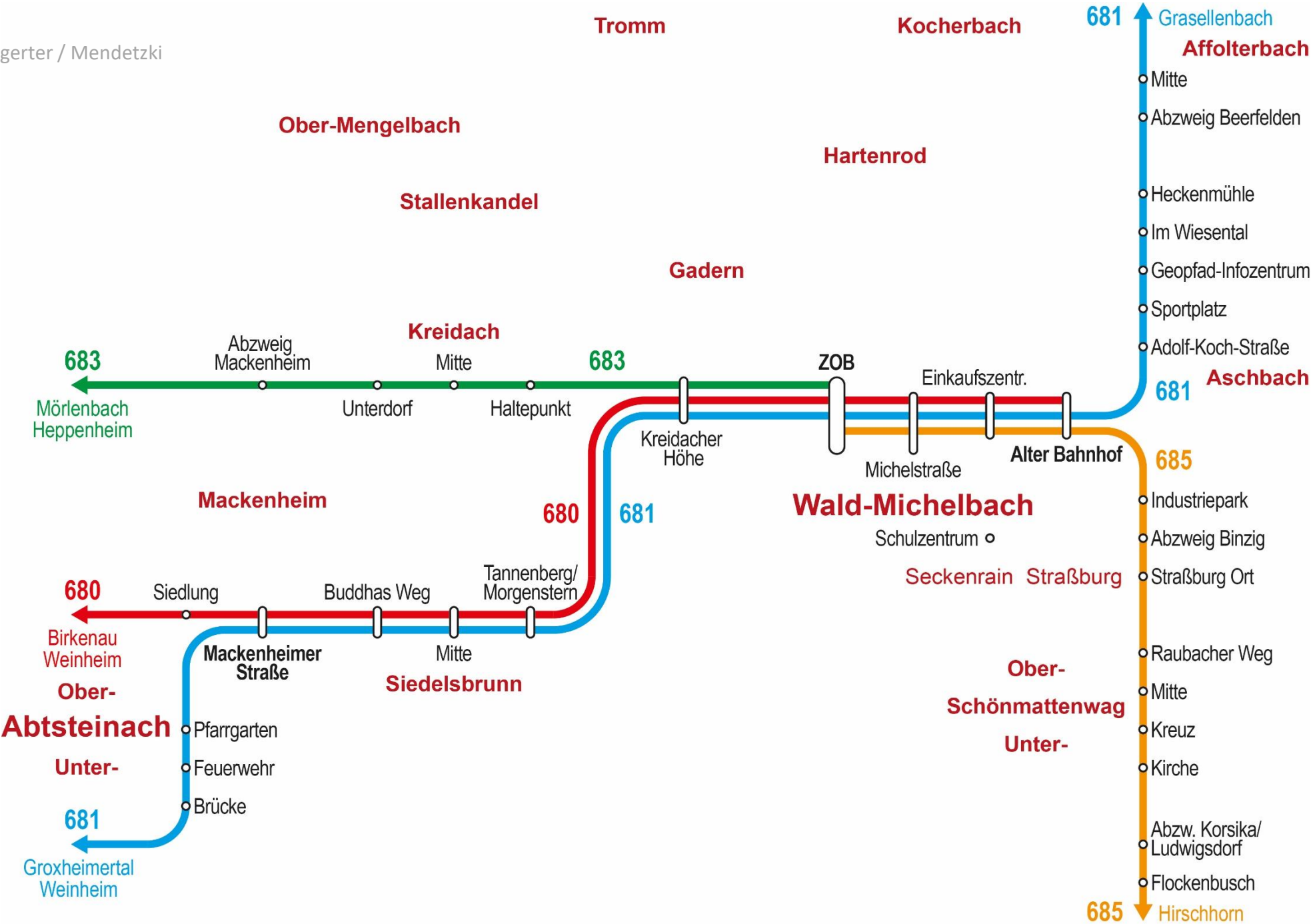
III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

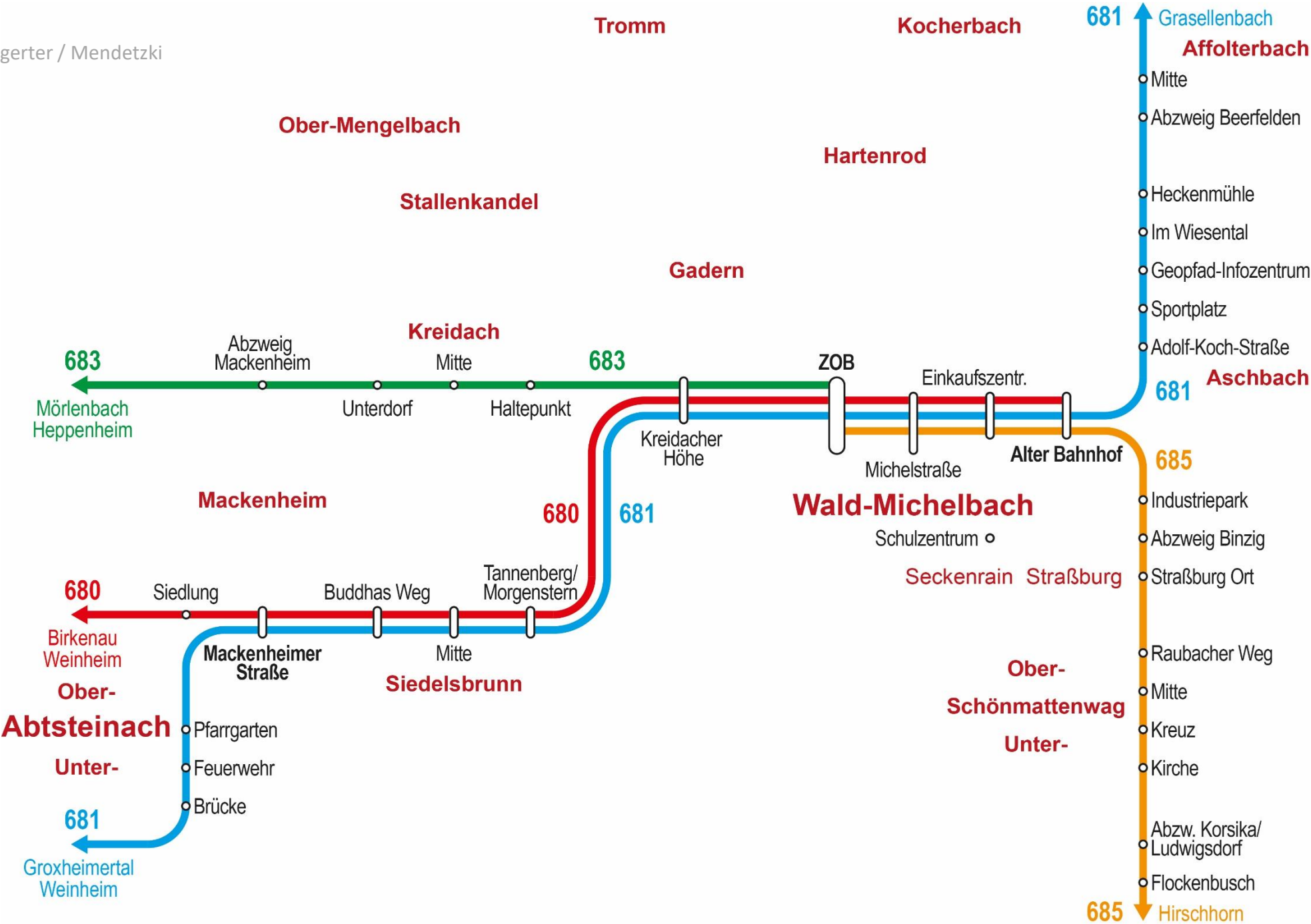
V. Fragen / Anregungen / Diskussion

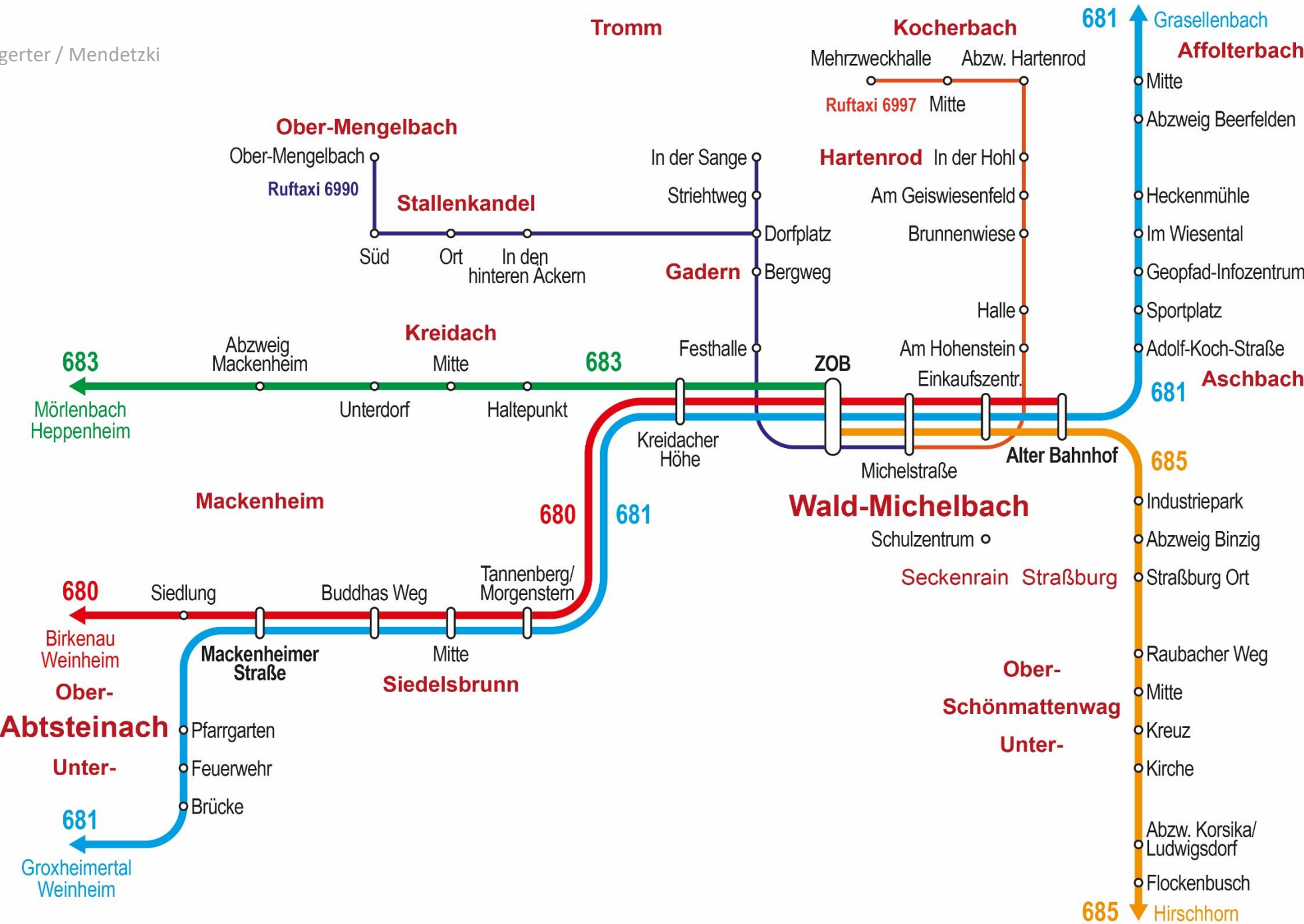


Bestehendes ÖPNV-Angebot

Regionale Buslinien (seit 15. Dezember 2019)

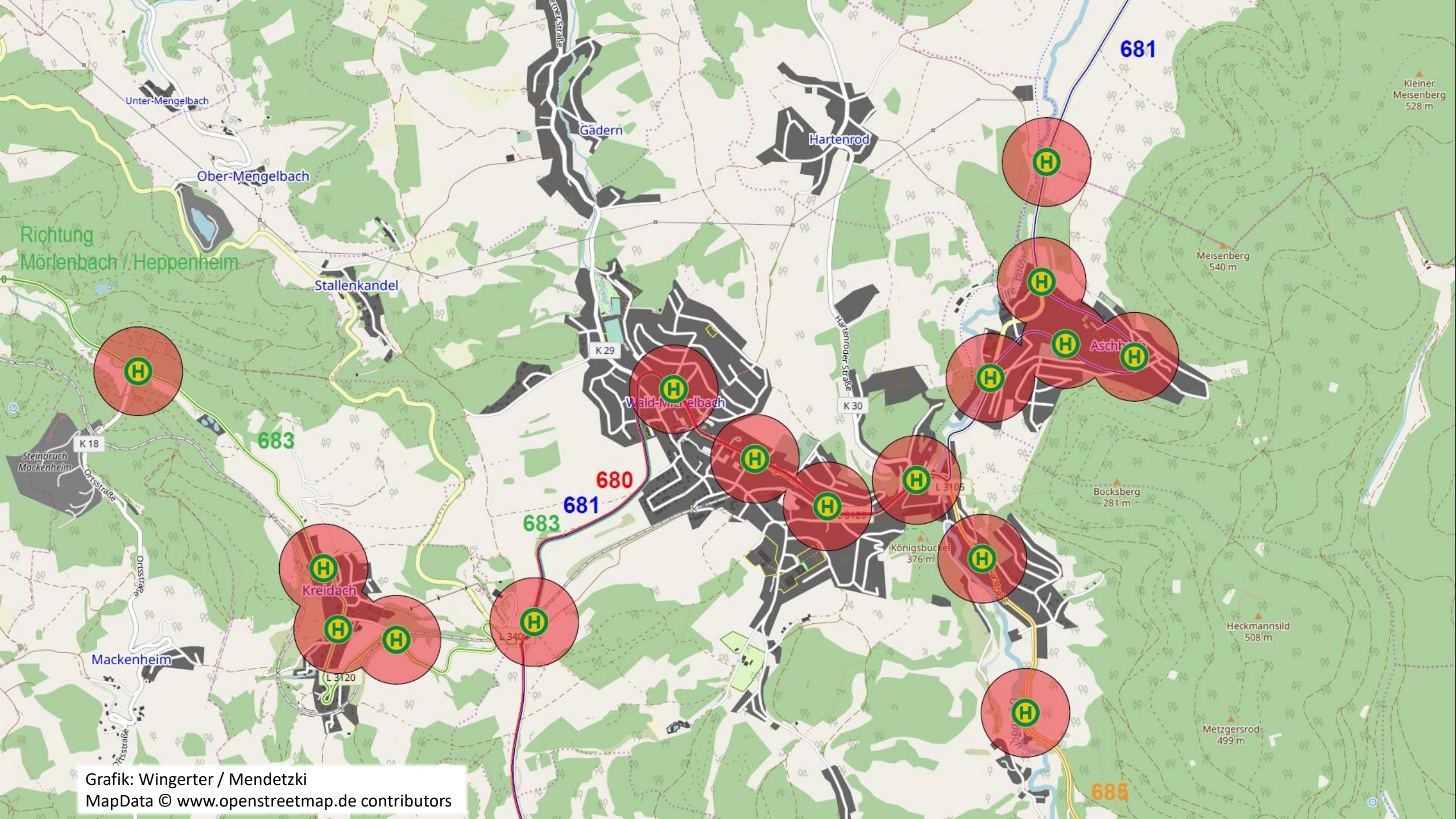
	Montag – Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertage
Linie 680 Wald-Michelbach – Birkenau – Weinheim	6:00 Uhr – 20:30 Uhr (Fr bis 22:30 Uhr: Birk-OAbt) Stundentakt	7:30 Uhr – 22:30 Uhr Birkenau – Ober-Abtsteinach 2-Stunden-Takt	9:30 Uhr – 22:30 Uhr Birkenau – Ober-Abtsteinach 2-Stunden-Takt
Linie 681 Grasellenbach – Gorxheimertal – Weinheim	4:00 Uhr – 0:00 Uhr (Fr bis 1:30 Uhr: bis ZOB) Stundentakt	6:00 Uhr – 1:30 Uhr (nach 0:00 Uhr: bis ZOB) Stundentakt	8:00 Uhr – 23:30 Uhr (nach 23:00 Uhr: bis ZOB) Stundentakt
Linie 683 Wald-Michelbach – Mörlenbach – Heppenheim	5:00 Uhr – 22:30 Uhr (Fr bis 0:30 Uhr: ab Mörl.) Stundentakt	5:30 Uhr – 0:30 Uhr (nach 22:30 Uhr: ab Mörl.) 2-Stunden-Takt	7:30 Uhr – 22:30 Uhr 2-Stunden-Takt
Linie 685 Wald-Michelbach – Hirschhorn	5:00 Uhr – 23:00 Uhr (Fr bis 0:30 Uhr) Stundentakt	6:30 Uhr – 0:30 Uhr 2-Stunden-Takt	8:30 Uhr – 23:00 Uhr 2-Stunden-Takt

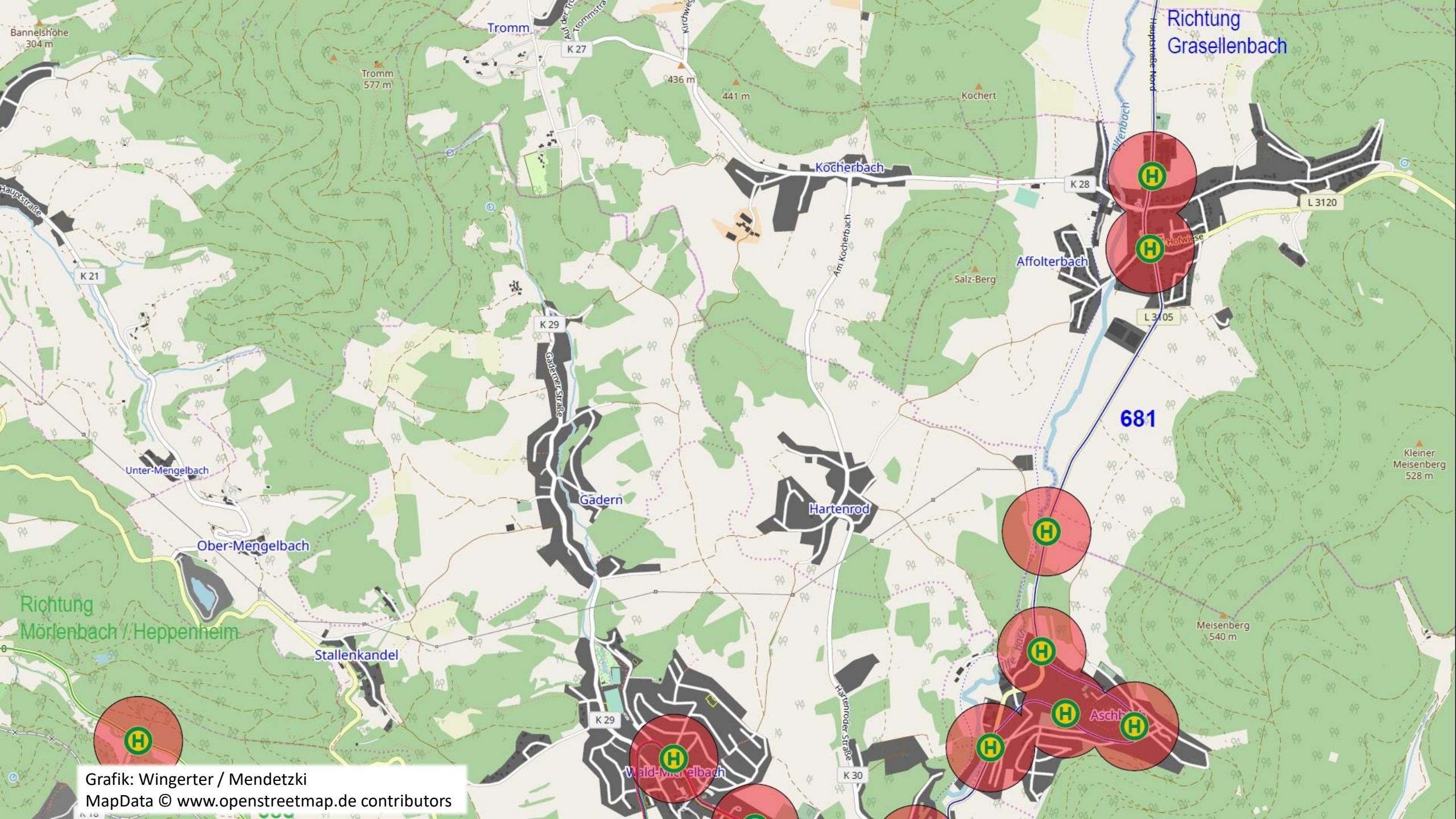


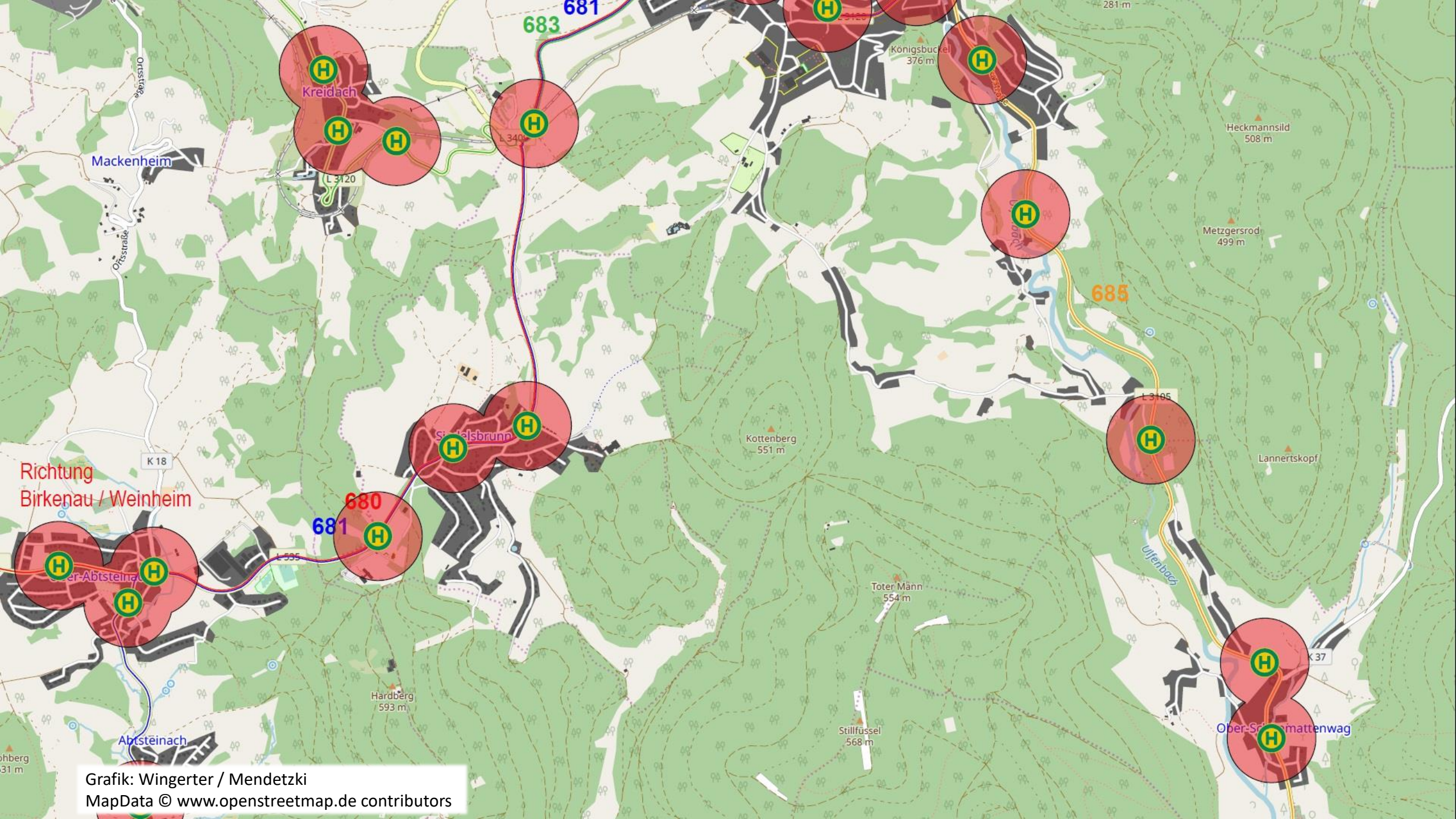


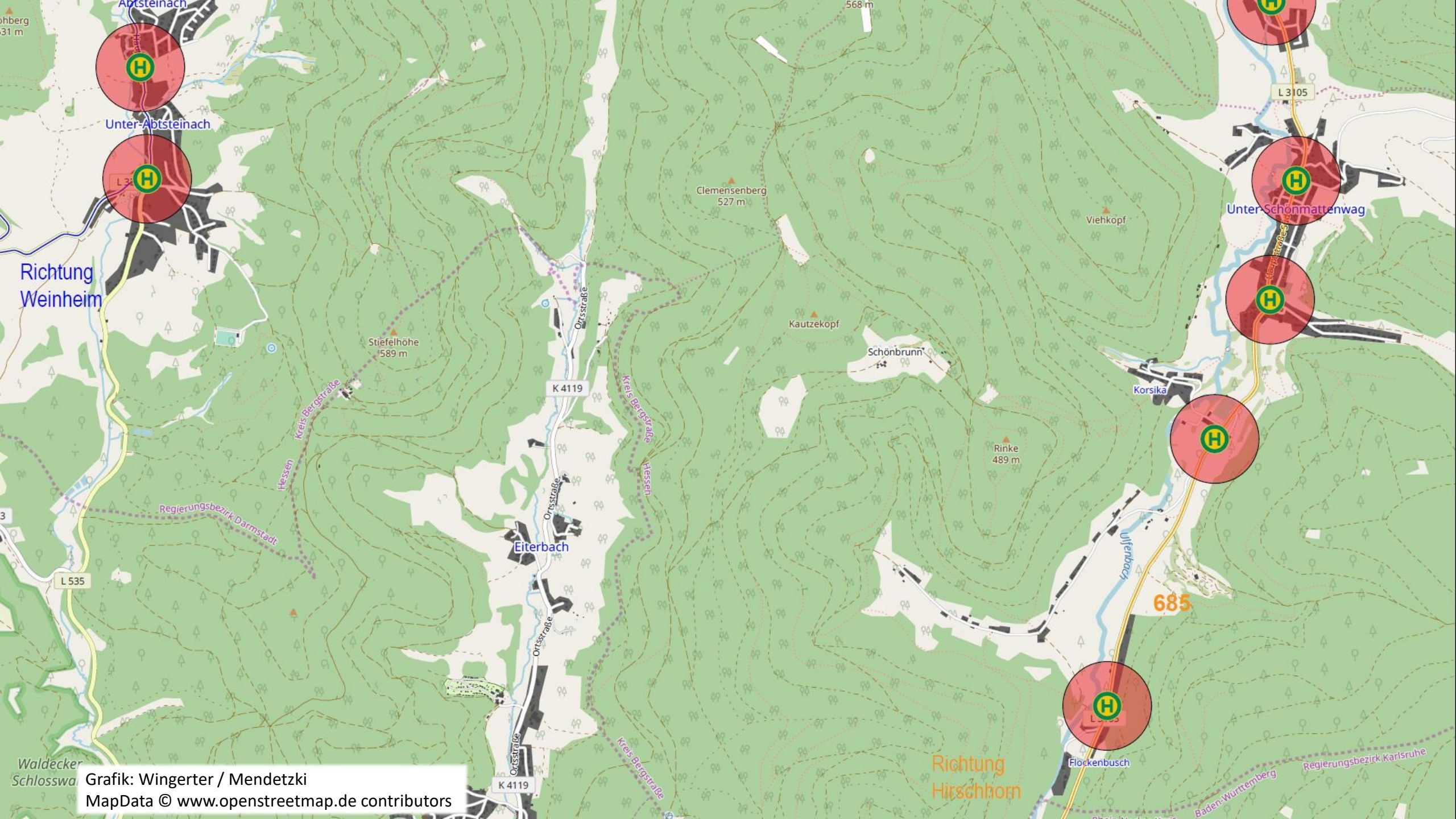
Bestehendes ÖPNV-Angebot Ruftaxi-Linien

	Montag – Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertage
Linie 6990 Ober-Mengelbach – Stallenkandel – Gadern – Wald-Michelbach Wald-Michelbach – Gadern – Stallenkandel – Ober-Mengelbach	9:19 Uhr (erst ab Gadern) / 10:58 Uhr / 14:58 Uhr / 17:58 Uhr 4 einzelne Fahrten 9:14 Uhr (nur bis Gadern) / 10:45 Uhr / 14:45 Uhr / 17:45 Uhr 4 einzelne Fahrten		kein Angebot
Linie 6997 Kocherbach – Hartenrod – Wald-Michelbach Wald-Michelbach – Hartenrod – Kocherbach	9:02 Uhr / 11:20 Uhr / 13:29 Uhr / 16:54 Uhr 4 einzelne Fahrten 8:50 Uhr / 11:10 Uhr / 13:15 Uhr / 16:30 Uhr 4 einzelne Fahrten		kein Angebot









Lage von Haltestellen (Regionalbusverkehr)

Beispiel: Aschbach – Linie 681 (bis 12/2019)



Bestehendes ÖPNV-Angebot

Ruftaxi-Linien: Fazit

- Geringe Abdeckung in der Fläche : → geringe Erschließungsfunktion
- Sehr starres System:
 - nur sehr wenige Fahrten (4 pro Tag) / gebunden an wenige feste Haltestellen
- Rückfahrmöglichkeiten: erst nach mehreren Stunden (oder gar nicht)
- Umsteigemöglichkeiten auf regionale Buslinien:
 - sehr lange Wartezeiten

„Besseres“ Ruftaxi-Konzept erfordert:

- Vertaktung mit den Regionalbussen
- Bessere Abdeckung der „Problembereiche“ in der Fläche – Feingliedrige Erschließung der gesamten Großgemeinde
- Flexiblere Zeiten – Flexiblere Haltestellen.

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

V. Fragen / Anregungen / Diskussion

Antrag der SPD-Fraktion *(in Gemeindevertretung eingebracht am 7. Oktober 2014)*

Optimierung des Ruftaxi-Angebots

Erarbeitung eines ÖPNV-Konzepts für Wald-Michelbach & Nachbargemeinden

Die Gemeindevertretung Wald-Michelbach beschließt:

- Die Fahrpläne und Linien der vorhandenen Ruftaxis sind konzeptionell so weiterzuentwickeln bzw. neu zu gestalten, dass durch ein bedarfsgerechtes Angebot **die Bedürfnisse mobilitätseingeschränkter Menschen** besser bedient, bisher nur **schlecht abgedeckte "Problembereiche" in der Fläche besser abgedeckt** und damit die Nutzungszahlen erhöht werden. Vorschläge erarbeitet der Fachausschuss bzw. ein zu diesem Zweck gebildeter Arbeitskreis.
- Der Fachausschuss wird beauftragt zu überprüfen, inwiefern bestehende „best practice“ - Beispiele auf die Region Überwald übertragen werden können. In den vorgesehenen Kooperationsgesprächen mit den Gemeinden Abtsteinach und Grasellenbach wird die Thematik von Wald-Michelbacher Seite eingebracht.

Beispiel: „midkom“ (Mobilität in der Kommune) (Landkreis Darmstadt-Dieburg)

Beteiligte Kommunen:

- Ober-Ramstadt (ca. 15.100 Einwohner)
- Mühlthal (ca. 13.900 Einwohner)
- Groß-Zimmern (ca. 15.600 Einwohner)

Kombination aus:

- optimiertes Anrufsammeltaxi („midkom-AST“)
- bedarfsorientierter Bürgerbus („midkom-Bus“)



1. ehrenamtlicher
Busfahrer, Ober-Ramstadt



Zentrale, Haus Burgwald



Bürgerbus, Ober-
Ramstadt



Abrechnung vom
Rathaus aus, Mühlthal



Senioren an der
Haltestelle, Mühlthal

Impressionen



Eröffnung Bürgerbus, Groß-
Zimmern



Waldkindergarten, Groß-
Zimmern

Beispiel: „midkom“ (Mobilität in der Kommune) (Landkreis Darmstadt-Dieburg)

Partner des Projekts „midkom“ in Mühltal:

- AWO Ortsverein Mühltal, Mühltal
- Firma Datron, Mühltal-Traisa
- Hartsteinwerke Thomas, Mühltal-Waschenbach
- Nieder-Ramstädter Diakonie, Mühltal
- Sparkasse Darmstadt, Darmstadt
- Südhessische Asphaltmischwerke- Standort Waschenbach
- Volksbank Modau e.G., Ober- Ramstadt

Beispiel : „FLEXIBUS®“ (Krumbach – Landkreis Günzburg)

2009 eingeführt in Krumbach (Schwaben):

- Stadt Krumbach – 10 Gemeindeteile: (ca. 13.300 Einwohner)
- Verwaltungsgemeinschaft Krumbach – 6 Kommunen: (ca. 6.200 Einwohner)

Mittlerweile ausgeweitet:

- ursprünglich (2009) nur in Krumbach
- inzwischen vollständige Abdeckung im Landkreis Günzburg
- teilweise Einführung in den Landkreisen Augsburg und Unterallgäu
- Beratungen im Landkreis Regen

Dichtes Haltestellennetz: mehr als 450 / nicht weiter als 100m

Günzburg

- 19 Heidenheimer Straße (Auwald-KiTa)
- 20 Heidenheimer Straße (Waldbad)
- 21 Auweg (Pendlerparkplatz)
- 22 Auweg / Wiesweg
- 23 Auweg (Behindertenwerkstätten)
- 24 Römergasse / Beim Meister
- 25 Wetzlerstraße / Aplabildweg
- 26 Wetzlerstraße / Christoph-Rodt-Straße
- 27 Enderlestraße (Mitte)
- 28 Römergasse (Eingang Friedhof)
- 29 Zankerstraße (Kindergarten)
- 30 Pfarrhofplatz (Kirche St.-Martin)
- 31 Schlachthausstraße / Kuhberg
- 32 Schlachthausstraße / An der Günz
- 33 Bahnhofplatz
- 34 Ulmer Straße (Friedhof)
- 35 Reindlstraße (Nord)
- 36 Reindlstraße (Süd)
- 37 Violastraße (Nordwest)
- 38 Violastraße (Südwest)
- 39 Reindlstraße / Franz-Lorenz-Straße
- 40 Reindlstraße / Agnes-Giering-Straße
- 41 Schreberstraße (Nord)
- 42 Schreberstraße (Süd)
- 43 Rinnweg (Mitte)
- 44 Königswiesenweg (Mitte)
- 45 Drillgasse (Mitte)
- 46 Azzostraße / Edlhardstraße
- 47 Mühlgasse / Pointgasse
- 48 Hasengasse / Ulmer Straße
- 49 Auf dem Gries (Günzsteg)
- 50 Wagnergasse / Hockergasse (Altenheim)
- 51 Auf der Bleiche (Mitte)
- 52 Schöblstraße (Süd)
- 53 Schöblstraße (Ost)
- 54 Ichenhauser Straße (Hotel Zettler)
- 55 Am Hohen Gstad
- 56 Kötzer Weg / Wasserburger Weg
- 57 Schlesierweg / Adalbert-Stifter-Straße
- 58 G
- 59 Kötzer Weg / Danziger Str

Quelle: www.flexibus.net





FLEXIBUS-PARTNER

Viele Geschäfte, Ärzte und öffentliche Einrichtungen reservieren für Sie den FLEXIBUS und rufen gerne für Sie an:

Krumbach

Stadt Krumbach	Nattenhauser Straße 5, 86381 Krumbach
VG Krumbach	Rittlen 6, 86381 Krumbach
Bahnhof Apotheke	Bahnhofstraße 49, 86381 Krumbach
Heilbad Krumbach GmbH	Bischof-Sproll-Straße 1, 86381 Krumbach
Klinik Krumbach	Mindelheimer Straße 69, 86381 Krumbach
Praxis Dipl. Psych. Klemens Funk	Krumbacher Straße 9, 86381 Niederraunau
Praxis Dr. Baier und Dr. Rein	Bahnhofstraße 51, 86381 Krumbach
Praxis Dr. Drexel und Dr. Posch	Babenhauserstraße 1, 86381 Krumbach
Praxis Dr. Hadry	Mindelheimer Straße 10, 86381 Niederraunau
Praxis Dr. Hooffacker und Dr. Lochbrunner	Burgauer Straße 7, 86381 Krumbach
Praxis Dr. Maurer	Krumbacherstraße 25, 86480



FLEXIBUS-PARTNER

Praxis Dr. Hooffacker und Dr. Lochbrunner	Burgauer Straße 7, 86381 Krumbach
Praxis Dr. Maurer	Krumbacherstraße 25, 86480 Aletshausen
Praxis Dr. Nagenrauft	Dr.-Schlögl-Straße 3, 86381 Krumbach
Privatpraxis für Psychotherapie	Carl-Reisch-Weg 29, Krumbach
Praxis Rainer Stroppe	Bahnhofstraße 49, 86381 Krumbach
St. Michael Apotheke	Marktplatz 7, 86381 Krumbach
St. Ulrich Apotheke	Mühlstraße 1, 86381 Krumbach
AXA Versicherung, Anton Schmid	Kirchenstraße 10, 86381 Krumbach
Finanzmanagement Glogger & Rogg GmbH	Marktplatz 1, 86381 Krumbach
Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben	Luitpoldstraße 2, 86381 Krumbach
Sparkasse Günzburg-Krumbach	Marktplatz 2, 86381 Krumbach
Volksbank Krumbach	Mindelheimer Straße 12, 86381 Krumbach
Bücher-Thurn	Franz-Aletsee-Straße 4, 86381 Krumbach
Elektro Heier	Mindelheimer Straße 5, 86381 Krumbach
Farbpunkt/Color Gestaltungs GmbH	Hopfenweg 51, 86381 Krumbach
Foto König	Kirchenstraße 8, 86381 Krumbach





FLEXIBUS-PARTNER

	Krumbach
Farbpunkt/Color Gestaltungs GmbH	Hopfenweg 51, 86381 Krumbach
Foto König	Kirchenstraße 8, 86381 Krumbach
Hofmeister Glas GmbH	Karl-Mantel-Straße 12, 86381 Krumbach
Hubert Striegel	Am Buchkopf 16, 86381 Krumbach
Hörtechnik Lengdobler	Bahnhofstraße 47, 86381 Krumbach
Juwelier Helmut Ganz	Bahnhofstraße 24, 86381 Krumbach
Kinderhaus Laber	Karl-Mantel-Straße 53, 86381 Krumbach
Malibu	Franz-Aletsee-Straße 5, 86381 Krumbach
Metzgerei Bader	Mindelheimerstraße 7, 86381 Krumbach
Metzgerei - Gasthof Diem	Kirchenstraße 5, 86381 Krumbach
Metzgerei - Gasthof Falk	Heinrich-Sinz-Straße 4, 86381 Krumbach
Mittelschwäbische Nachrichten	Bahnhofstraße 50, 86381 Krumbach
Mode Obermeier	Karl-Mantel-Straße 46-48, 86381 Krumbach
Mode Wiedemann	Franz-Aletsee-Straße 11, 86381 Krumbach
Optik Ganz	Bahnhofstraße 20, 86381 Krumbach





Wie funktioniert's?

Haltestellen

Tarife

Kontakt

Partner

FlexiCard

FLEXIBUS-PARTNER

Mode Wiedemann	Franz-Aletsee-Straße 11, 86381 Krumbach
Optik Ganz	Bahnhofstraße 20, 86381 Krumbach
Parfümerie Bellissima	Franz-Aletsee-Straße 8, 86381 Krumbach
Ries Theodor	Mindelheimer Straße 4, 86381 Krumbach
Salon Angelika	Com.-Schleifer-Platz 2, 86381 Niederraunau
SB-Markt Mayer	Babenhauserstr. 2, 86381 Krumbach
Schuhhaus Baum	Kirchenstraße 12, 86381 Krumbach
Uhren-Schmuck-Geiger	Marktplatz 10, 86381 Krumbach

Neuburg a.d. Kammel

Rathaus	Bergstr. 2
Raiffeisenbank	Bahnhofstr. 5
Sparkasse	Marktplatz 8
Praxis Dr. Nehmer	Bahnhofstr. 24
Praxis Dr. Schulze	Bergstr. 12
Praxis Dr. Ebner	Dr.-Lecheler-Str. 7
Metzgerei und Gastwirtschaft Jekle	Marktplatz 4



Beispiel: „kvgOF Hopper“ (Landkreis Offenbach)

2019 als „On-Demand-Angebot“ eingeführt in

- Mainhausen (ca. 9.319 Einwohner)
- Seligenstadt (ca. 21.250 Einwohner)
- Hainburg (ca. 14.456 Einwohner)

Ausweitung im Landkreis Offenbach geplant

weitere Ausweitung im Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

- Landkreise: Darmstadt-Dieburg („Da-Di-Liner“)
- kreisfreie Städte: Darmstadt („HeinerLiner“), Frankfurt („KNUT“), Wiesbaden, Hanau, Limburg („Lahnstar“)
- weitere Kommunen: Kelsterbach, Hofheim, Taunusstein („EMIL“)





Beispiele – „On-Demand-Angebote“ Überblick Bedienzeiten

	Montag – Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertage
midKom „midkom-AST“ – Mühlthal	Montag / Donnerstag: 8:00 Uhr – 14:00 Uhr Dienstag: 8:00 Uhr – 15:00 Uhr	kein Angebot	kein Angebot
midKom „midkom-BUS“ – Mühlthal	Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr Freitag 22:00 Uhr – 1:00 Uhr		
FLEXIBUS® Landkreis Günzburg	5:00 Uhr – 21:00 Uhr (Freitag bis 24:00 Uhr)	5:00 Uhr – 24:00 Uhr	5:00 Uhr – 21:00 Uhr
kvgOF Hopper Mainhausen, Seligenstadt, Hainburg	4:30 Uhr – 1:30 Uhr	4:30 Uhr – 1:30 Uhr	4:30 Uhr – 1:30 Uhr

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

V. Fragen / Anregungen / Diskussion

Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

Kriterien für die Planung

- Loslösung von festem Fahrplan und Linienverlauf
- Fahrten zwischen den Ortsteilen sollen möglich sein
- Flächendeckende Erschließung durch dichtes Haltestellennetz, z.B. an Straßenkreuzungen und wichtigen Einrichtungen
- Vorbestellzeit so kurz wie möglich (ggf. 15 Min. – in Abstimmung mit dem ausführenden Unternehmen)
- Rückmeldung an den Fahrgast über Abfahrtszeit inkl. „Flexibilitätszeit“
- Integration in den VRN-Tarif

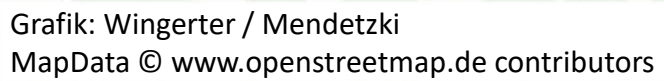
(Konzept: Christian Wühl / Dennis Ulas – VRN)

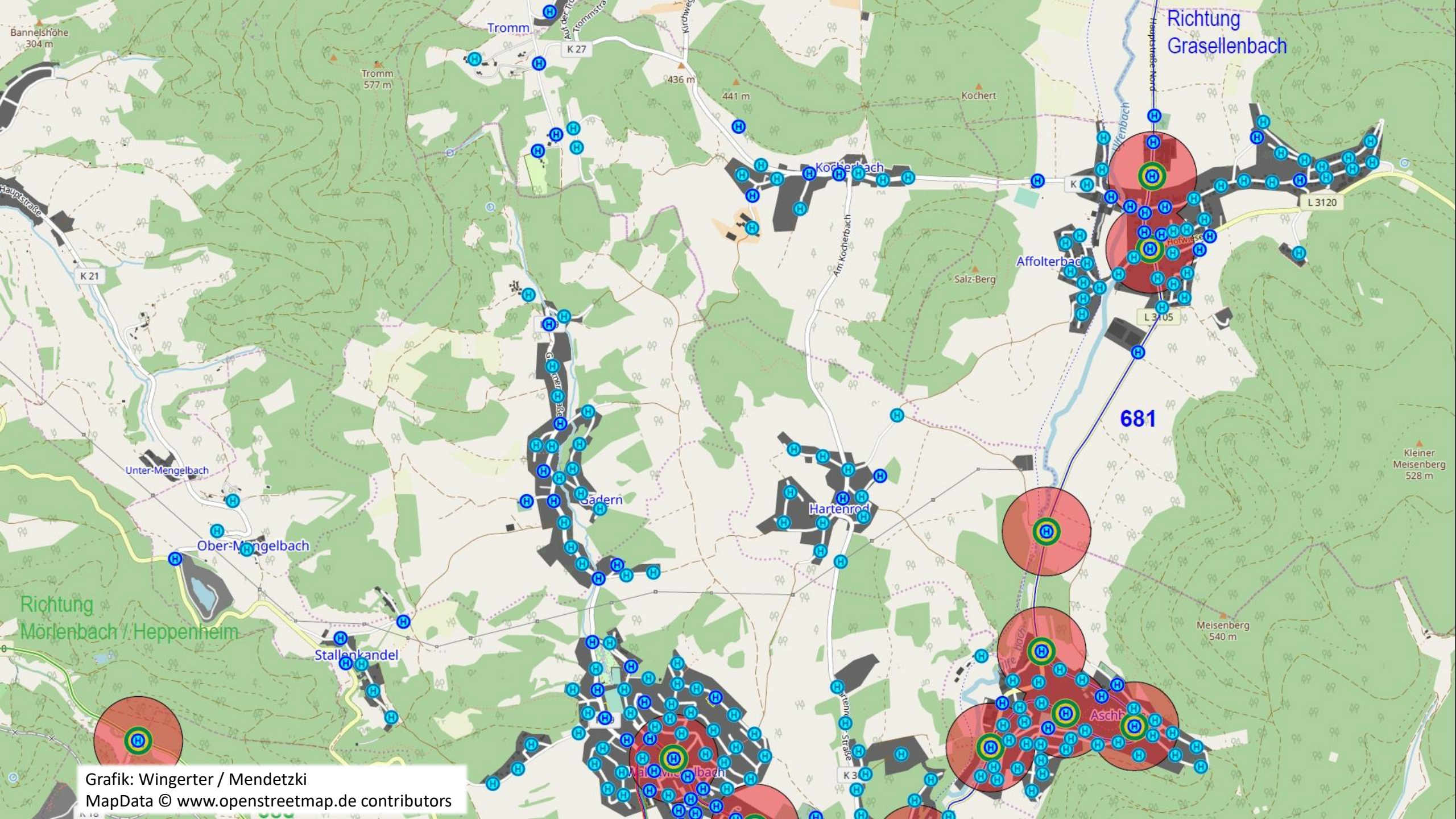
Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

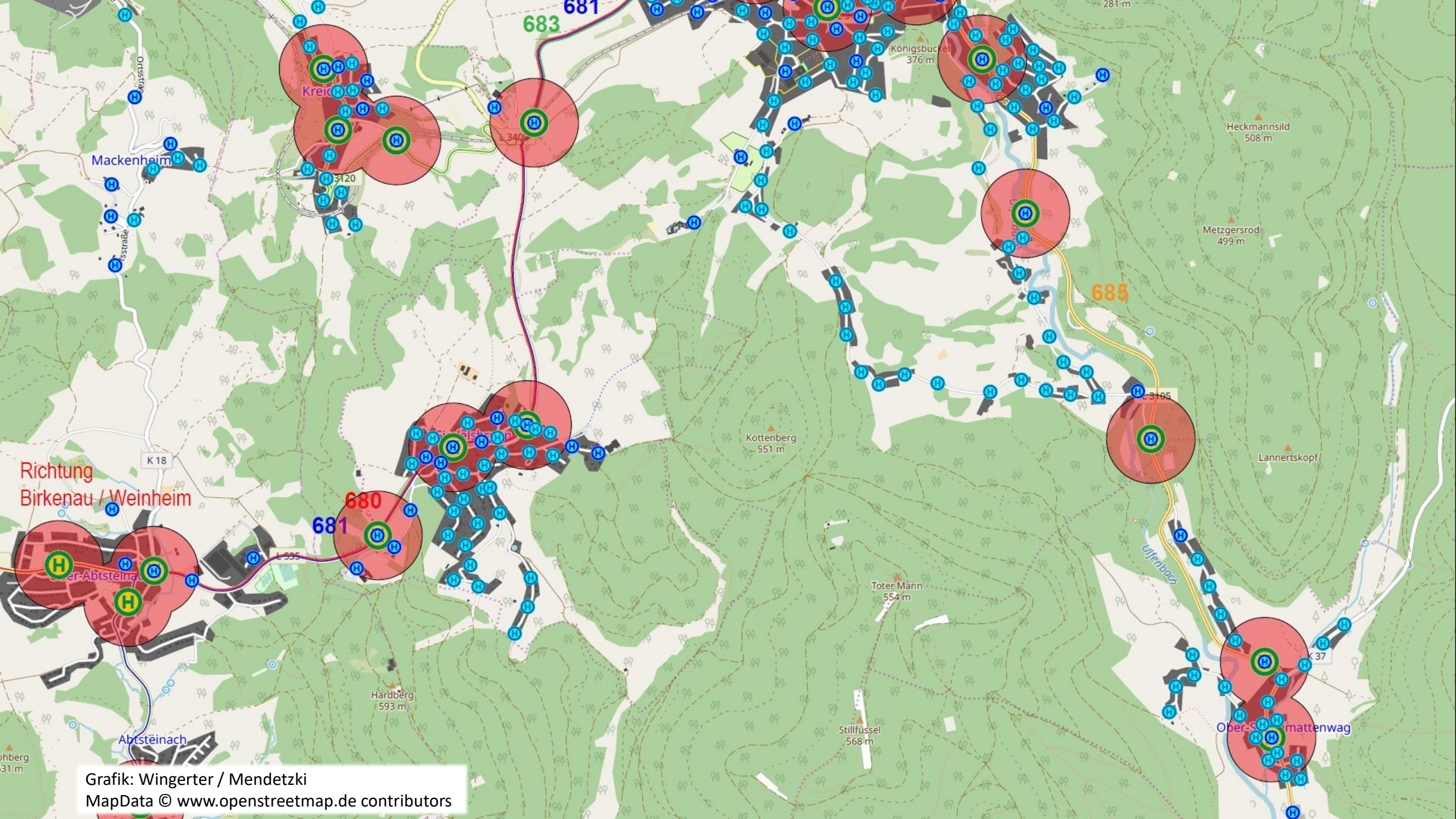
Angebotskonzeption

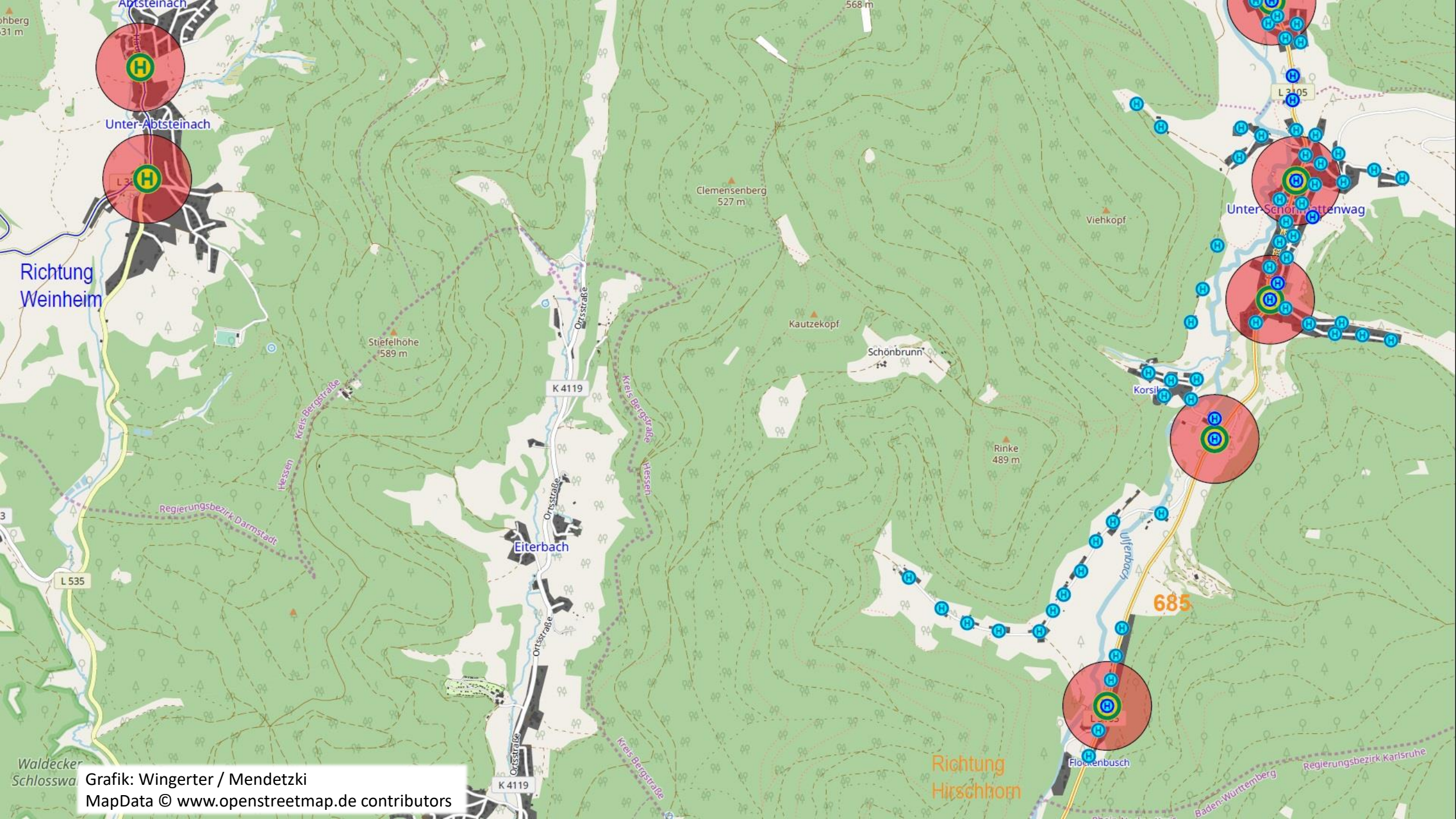
- Bedienzeiträume:
 - Mo-Fr: 5-22 Uhr / Sa: 6-24 Uhr / So: keine Bedienung
- Ausschluss einer Parallelbedienung zum Bus (*im 300m Radius / um ein Zeitfenster*)
 - Siedelsbrunn – Wald-Michelbach – Aschbach – Affolterbach (Linien 680 + 681)
 - Kreidach – Wald-Michelbach (Linie 683)
 - Flockenbusch – Unter-Schönmattenwag – Wald-Michelbach (Linie 685)
- Einsatz eines Fahrzeuges (Kleinbus, Sprinter, Großraumtaxi – barrierefrei)
- Nutzung bestehender ÖPNV-Haltestellen und zusätzlich Einrichtung von Haltestellen (mit einfacher Kennzeichnung) an den Straßenkreuzungen und an wichtigen Einrichtungen

(Konzept: Christian Wühl / Dennis Ulas – VRN)









Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Ausgeschriebene Leistungsbausteine

Bedienzeiten der Leistungsbausteine

Leistungsbaustein A1 - Grundangebot

Mo- Fr	08:00 - 18:00 Uhr
Sa	08:00 - 18:00 Uhr

Leistungsbaustein B1 - Ausweitung morgens und abends

Mo- Fr	05:00 - 08:00 Uhr
Mo- Fr	18:00 - 21:00 Uhr

Leistungsbaustein B2 - Ausweitung Freizeitverkehr Freitag- und Samstagabend

Fr	18:00 - 02:00 Uhr
Sa	18:00 - 02:00 Uhr

Leistungsbaustein B3 - sonntags

So	10:00 - 20:00 Uhr
----	-------------------

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Finanzierung

- 45.000 Euro – Zuschuss des VRN
 - 50.000 Euro – Zuschuss des Kreis Bergstraße
 - 55.000 Euro – Restfinanzierung durch die Gemeinde Wald-Michelbach
- ➔ „Deckelung“ der Gesamtkosten auf 150.000 Euro
- ➔ auf dieser Grundlage: Vergabeentscheidung für die Leistungsbausteine A1 (Grundangebot) und B2 (Ausweitung Freizeitverkehr Freitag- und Samstagabend)

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Bedienzeiten

	Montag – Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertage
MICHELBUS Wald-Michelbach	8:00 Uhr – 18:00 Uhr	8:00 Uhr – 2:00 Uhr	kein Angebot
Leistungsbausteine A1 + B2	Freitags: 8:00 Uhr – 2:00 Uhr		

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Tarifgestaltung

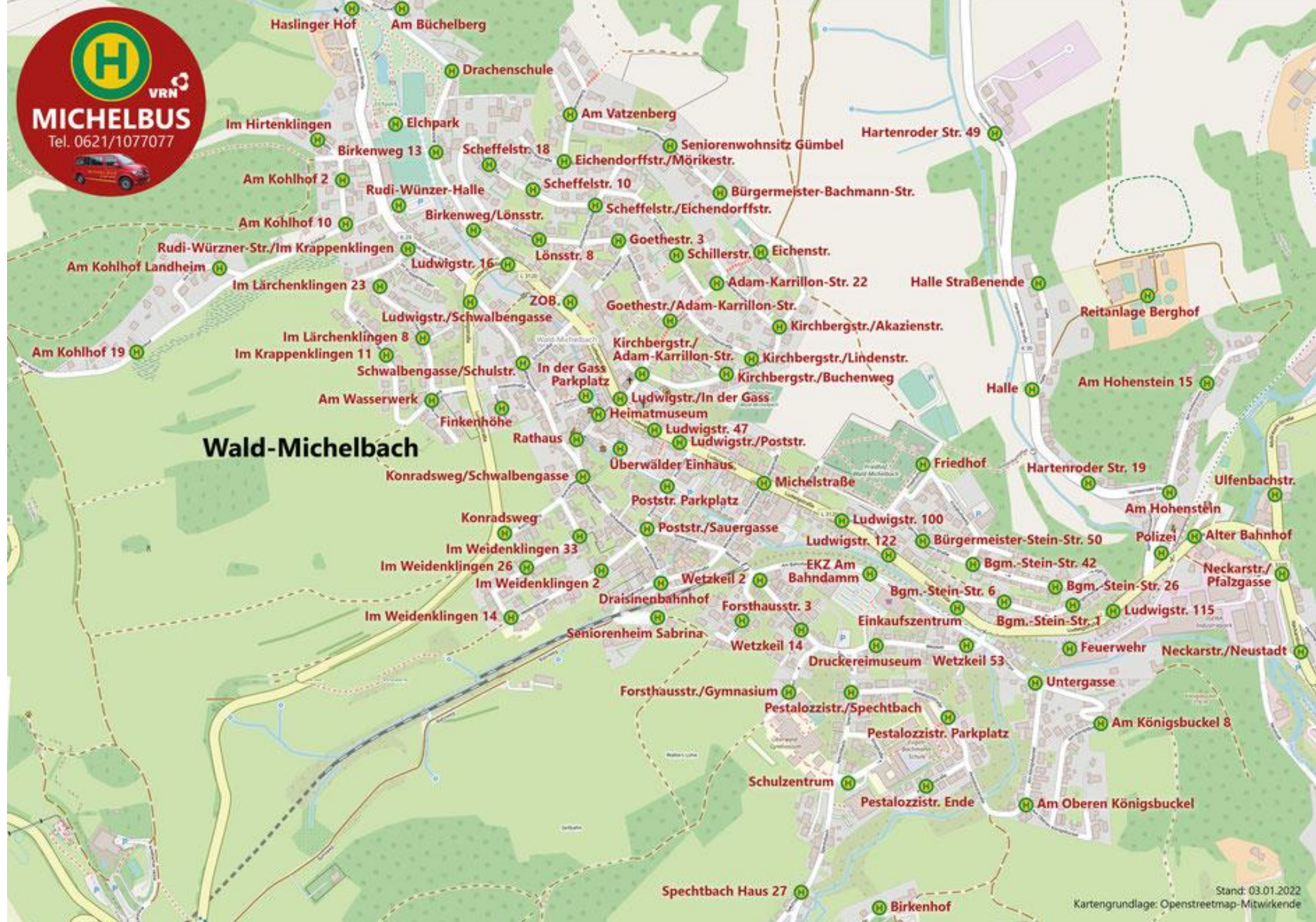
Integration in den VRN-Tarif

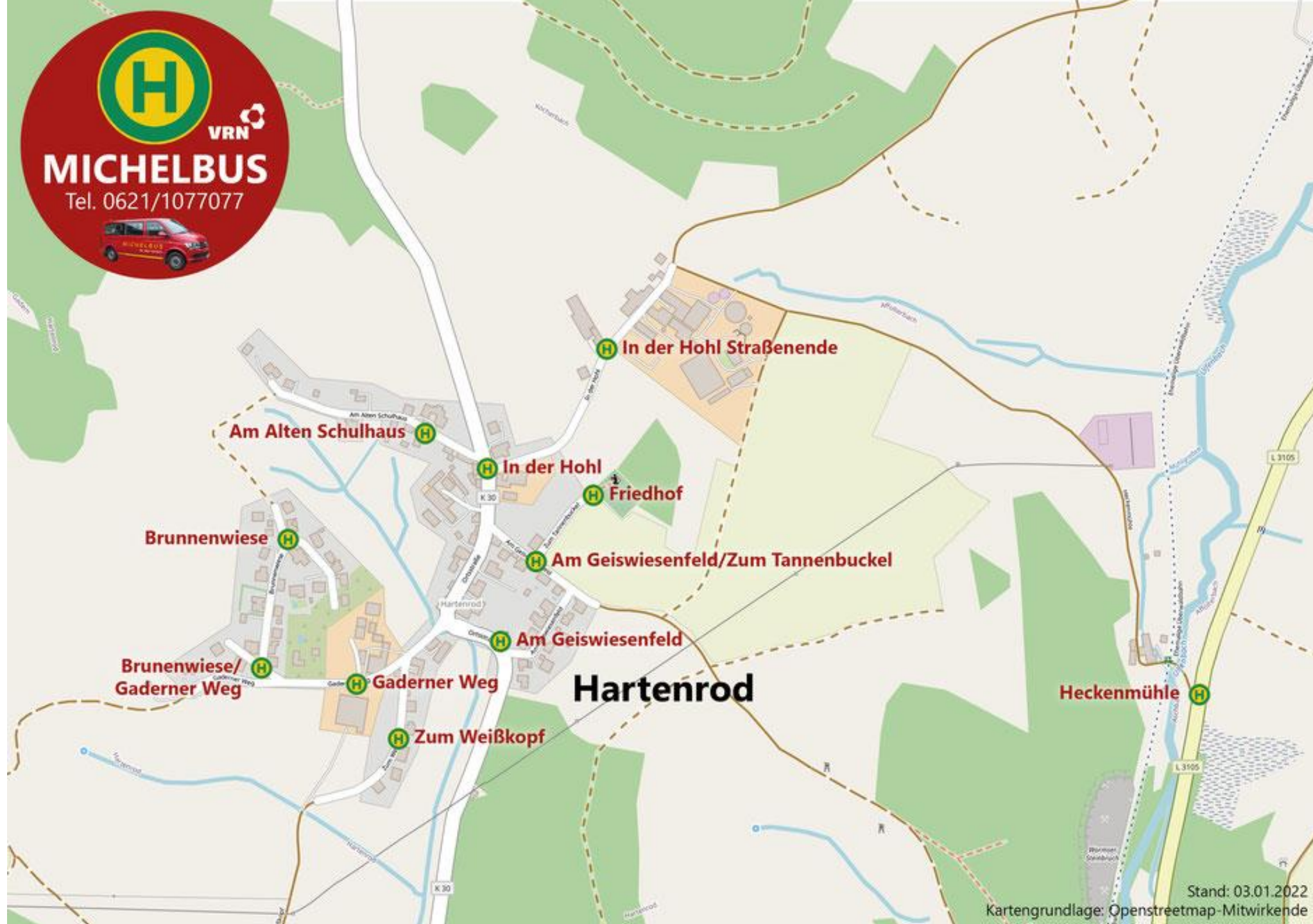
- Grundlage für die Preisgestaltung ist der VRN-Tarif
- Einzelkarte:
 - Preisstufe 1 – 2,20 Euro (Kinder 6-14 Jahre: 1,50 Euro)
 - Preisstufe 2 – 3,10 Euro (Kinder 6-14 Jahre: 2,20 Euro)
- VRN-(Halb-)Jahreskarten werden anerkannt
- Freifahrtberechtigungen werden anerkannt
- nicht anerkannt werden:
 - VRN-Einzel- oder Fünf-Fahrten-Tickets
 - Tages- oder Fünf-Tages-Tickets
 - Monatskarten
 - Mitnahmeregelungen gelten nicht





Wald-Michelbach





Stand: 03.01.2022

Kartengrundlage: Openstreetmap-Mitwirkende



Stand: 03.01.2022

Kartengrundlage: Openstreetmap-Mitwirkende

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

Gliederung

I. Einführung

- Warum ÖPNV ausbauen?
- Verkehrswende: Modal Split / Ländlicher Raum: SPNV und Feinerschließung

II. Bestehendes ÖPNV-Angebot

- Regionale Buslinien / Ruftaxi
- Defizite und Anforderungen an ein neues Konzept

III. Vom Ruftaxi zu einem flexiblen Rufbus

- Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Oktober 2014
- „best-practice“-Beispiele: „midkom“ / „FLEXIBUS®“ / „kvgOF Hopper“

IV. Konzept: „Flexibler Rufbus“ für Wald-Michelbach

- Kriterien für die Planung / Angebotskonzeption / Bestellung und Disposition
- Ausgeschriebene Leistungsbausteine / Vergabeergebnis
- Umsetzung: Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

V. Fragen / Anregungen / Diskussion

Der „Michelbus“ – Flexibler Rufbus in Wald-Michelbach

**Vielen Dank
für die
Aufmerksamkeit!**

Sven Wingerter
Dürr-Ellenbacherstr. 29
69483 Wald-Michelbach
Tel. 0163 – 8144475 / Mail: SvenWingerter@gmx.de